

14. März 2018

## **Rheinmetall soll über 200 Boxer-Spähpanzer an die australischen Streitkräfte liefern**

Die australische Regierung hat den Radspähpanzer Boxer von Rheinmetall zur Beschaffung im Rahmen eines umfassenden Modernisierungsprogramms der Streitkräfte des Landes vorgeschlagen. Dies hat der australische Premierminister Malcolm Turnbull heute öffentlich verkündet.

Eine entsprechende Beauftragung vorausgesetzt, wird der Auftragswert für das deutsche Technologieunternehmen bei über 2 MrdEUR liegen. Insgesamt sollen 211 Radspähpanzer Combat Reconnaissance Vehicle (CRV) für die australischen Streitkräfte produziert werden. Die Aufklärungsvarianten der hochmodernen 8x8 Allradfahrzeuge werden zudem mit Rheinmetalls Lance-Turm ausgestattet sein, der über eine 30mm-Waffe verfügt.

Armin Papperger, Vorstandsvorsitzender der Rheinmetall AG: "Wir fühlen uns geehrt, von der australischen Regierung als Partner in einem so umfassenden Leuchtturmvorhaben zur Modernisierung der Streitkräfte ausgewählt worden zu sein. Wir dürfen damit einen der größten Aufträge der jüngeren Unternehmensgeschichte erwarten. Nach dem LKW-Großauftrag für die australische Armee, den wir 2013 gewonnen haben, ist dies ein weiterer großartiger Erfolg für Rheinmetall in dem Land. Damit setzt sich die erfolgreiche Zusammenarbeit Rheinmetalls mit der australischen Regierung und den Streitkräften in überzeugender Weise fort."

Im Sommer 2016 war der Boxer CRV im australischen Auswahlverfahren LAND 400 Phase 2 als einer von zwei Kandidaten für die Erprobungsphase (Risk Mitigation Activities/RMA) ausgewählt worden. Hier konnte der 8x8-Radspähpanzer in allen Kategorien – Schutz, Beweglichkeit, Feuerkraft und Führungsfähigkeit – überzeugen. Die Streitkräfte Deutschlands, der Niederlande und Litauens haben das einsatzbewährte 8x8-Fahrzeug bereits in Nutzung oder in Beschaffung. Australien wird somit der vierte Nutzerstaat des Boxer.

Ben Hudson, Leiter der Vehicle Systems Division und Mitglied des Bereichsvorstands von Rheinmetall Defence: "Wir freuen uns sehr über diesen überragenden Erfolg im harten Auswahlverfahren der australischen Regierung. Mein Dank gilt nun dem sehr engagierten und hochmotivierten Rheinmetall-Team sowie allen unseren Unterstützern in Deutschland und Australien. Das in uns gesetzte Vertrauen ehrt uns und ist uns gleichzeitig Verpflichtung, der australischen Armee ein hervorragendes Produkt zu liefern und ihr weiterhin ein verlässlicher Partner zu sein."

Dank seiner adaptierten Verbundpanzerung ist der Boxer eines der derzeit am besten geschützten 8x8-Gefechtsfahrzeuge. Dank seines modularen Konzepts zeichnet er sich durch große Vielseitigkeit und Variantenvielfalt aus.

Der in das Fahrzeug integrierte Lance-Turm nutzt modernste Technologien, die dem Boxer CRV eine einzigartige Umfeldwahrnehmung ermöglichen. Fortschrittliche Systeme erkennen, bewerten und verfolgen automatisiert Bedrohungen auf dem Gefechtsfeld. Der Turm ist zudem mit einer Reihe skalierbarer Wirkmittel ausgestattet. Hierzu zählen nicht-letale Systeme ebenso wie die neueste Luftsprengpunkt (Airburst)-Kanonentechnologie oder Panzerabwehrenkflugkörper, mit denen die Besatzung die aggressivsten Bedrohungen auf dem Gefechtsfeld bekämpfen kann.

Rheinmetall kooperiert in dem Boxer 8x8 CRV-Projekt eng mit der australischen Industrie und konnte ein starkes und leistungsfähiges Team formen. Ein signifikanter Teil der industriellen Wertschöpfung im Rahmen der Boxer-Fertigung für die australischen Streitkräfte wird in dem Kundenland stattfinden. Über 40 australische Unternehmen sollen in das Programm eingebunden werden.

Zur Realisierung des Projekts plant Rheinmetall, am Standort Brisbane im australischen Staat Queensland ein eigenes Kompetenzzentrum (Military Vehicle Centre of Excellence, MILVEHCOE) entstehen zu lassen. Dort erfolgt nicht nur die Projektsteuerung und -ausführung. Vielmehr soll dort in enger Abstimmung mit der Regierung von Queensland die industrielle Basis für künftige wehrtechnische Exporte aus Australien heraus entstehen, wie sie von der australischen Regierung angestrebt werden.

## **Über Rheinmetall**

Rheinmetall ist ein international tätiger Technologiekonzern für Sicherheit und Mobilität. Mit rund 23.000 Mitarbeitern erwirtschaftete das Unternehmen im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 5,9 MrdEUR.

Die Defence Sparte des Konzerns zählt mit ihren Divisions Wheeled Vehicles, Weapon and Ammunition und Electronic Solutions zu den namhaften und großen Adressen der internationalen Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie. Rheinmetall Defence verfügt über ein breites Portfolio an Systemen, Ausrüstung und Komponenten zur Steigerung von Mobilität, Aufklärung und Wirkung und zum Schutz der Soldaten im Einsatz.

In Australien ist Rheinmetall mit der Tochtergesellschaft *Rheinmetall Defence Australia and New Zealand* präsent, die Vertretungen in Adelaide, Canberra, Melbourne und Brisbane hat.

- Weitere Informationen über Rheinmetall Defence: [www.rheinmetall-defence.com](http://www.rheinmetall-defence.com)
- Informationen über BOXER CRV: [www.boxercrv.com.au](http://www.boxercrv.com.au)
- BOXER CRV auf Twitter: @boxercrv

## **Für weitere Informationen:**

**Oliver Hoffmann**  
**Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
**Rheinmetall AG**  
**Tel.: +49-(0)211-473 4748**  
**oliver.hoffmann@rheinmetall.com**